



08. JUNI – 16. JUNI
AKTIONSWOCHE
ALKOHOL 2024

www.aktionswoche-alkohol.de

ALKOHOL?
WENIGER IST
BESSER!

Alkohol nüchtern betrachtet: Ärztinnen und Ärzte klären auf!

Online-Fortbildung am Donnerstag, den 6. Juni 2024
17:00 bis 21:00 Uhr

in Kooperation der Ärztekammer Berlin, der Bundesärztekammer,
dem Berufsverband der Frauenärzte, dem Hausärztinnen- und Hausärzteverband und
der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e. V.



BVF Berufsverband
der Frauenärzte



Hausärztinnen- und
Hausärzteverband



Deutsche Hauptstelle
für Suchtfragen e.V.



Ärztekammer Berlin

Alkohol nüchtern betrachtet: Ärztinnen und Ärzte klären auf!

Online-Fortbildung am 6. Juni 2024

Die Folgen von Alkoholkonsum begegnen Ärztinnen und Ärzten in ihrer täglichen Arbeit, doch nicht immer wird ein problematischer Alkoholkonsum von den Patientinnen und Patienten oder den behandelnden Ärztinnen oder Ärzten angesprochen. In Praxen und Krankenhäusern bestehen jedoch sehr gute Möglichkeiten, über die Risiken und Folgen von Alkohol zu sprechen und Betroffene dazu zu motivieren, den eigenen Konsum zu reflektieren und zu reduzieren. Nicht immer geht es dabei nur um die Folgen für die Patientinnen und Patienten selbst, sondern auch um die Auswirkungen auf Dritte.

Die diesjährige Aktionswoche Alkohol hat sich genau das zum Schwerpunktthema gemacht. Unter dem Motto „Alkohol? Weniger ist besser!“ und der zentralen Fragestellung „Wem schadet dein Drink?“ findet die bundesweite Präventionskampagne zum Thema Alkohol vom 08.06. bis zum 16.06.2024 unter der Federführung der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e. V. (DHS) statt.

Die Online-Fortbildung, die in Kooperation der Ärztekammer Berlin, der Bundesärztekammer, dem Berufsverband der Frauenärzte, dem Hausärztinnen- und Hausärzterverband und der DHS durchgeführt wird, richtet sich an alle Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Interessierte aus der Suchthilfe und den Gesundheitsberufen. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Risiken des Alkoholkonsums zu schärfen, Ärztinnen und Ärzte mit Interventions- und Behandlungsmöglichkeiten vertraut zu machen und die Zusammenarbeit mit dem Suchthilfesystem zu fördern. Zudem soll die Online-Fortbildung dazu anregen, sich mit eigenen Aktionen an der diesjährigen Aktionswoche Alkohol zu beteiligen.



Programm

- 17:00 bis 17:10 Uhr **Begrüßung, Einführung und Grußwort**
Burkhard Blienert
- 17:10 bis 17:30 Uhr **Alkohol: Daten, Zahlen, Fakten zu Alkoholkonsum, -missbrauch und -abhängigkeit**
Eva-Maria Krowartz
- 17:30 bis 18:00 Uhr **Auswirkung von Alkoholkonsum auf Kinder von abhängigkeiterkrankten Eltern**
Angela Schmidt
- 18:00 bis 18:30 Uhr **FASD - Auswirkung von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft**
Dr. med. Heike Kramer
- 5 Min. (Bildschirm-) Pause -
- 18:35 bis 19:50 Uhr **Von der Diagnose zur (Kurz-)Intervention - Handlungsmöglichkeiten im ärztlichen Berufsalltag mit praktischen Übungen**
Dr. med. Stephan Fuchs
- 5 Min. (Bildschirm-) Pause -
- 19:55 bis 20:40 Uhr **Abhängig - und nun?!**
Professionelle Zusammenarbeit mit dem Suchthilfesystem
Dr. med. Darius Chahmoradi Tabatabai
- 5 Min. (Bildschirm-) Pause -
- 20:45 bis 20:55 Uhr **Aktionswoche Alkohol: Mitmachen, aber wie?**
Christina Rummel
- 20:55 bis 21:00 Uhr **Zusammenfassung, offene Fragen und Verabschiedung**
San.-Rat Dr. med. Josef Mischo und Erik Bodendieck



Wissenschaftliche Leitung und Moderation

San.-Rat Dr. med. Josef Mischo

Co-Vorsitzender des Ausschusses „Sucht und Drogen“ der Bundesärztekammer
und Präsident der Ärztekammer des Saarlandes

Erik Bodendieck

Co-Vorsitzender des Ausschusses „Sucht und Drogen“ der Bundesärztekammer
und Präsident der Sächsischen Landesärztekammer

Referentinnen und Referenten

Burkhard Blienert

Der Beauftragte der Bundesregierung für Sucht- und Drogenfragen

Dr. med. Stephan Fuchs

Facharzt für Allgemeinmedizin und Fachreferent für Suchtmedizin
mit Schwerpunkt Heroin und Alkohol,
Hausärztinnen- und Hausärzteverband e.V.

Dr. med. Heike Kramer

Vorsitzende der Ärztlichen Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e.V.

Eva-Maria Krowartz

Institut für Therapieforschung gGmbH (IFT), München

Christina Rummel

Geschäftsführerin der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V.

Angela Schmidt

Fachreferentin für das Thema Kinder aus suchtbelasteten Familien
Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH

Dr. med. Darius Chahmoradi Tabatabai

Geschäftsführung und ärztliche Gesamtleitung Therapiehilfe gGmbH, Hamburg



Veranstaltungsleitung

Manja Nehr Korn, MPH, Ärztekammer Berlin
+49 30 408 06 - 12 11
m.nehrkorn@aekb.de

Miranda Lee, Bundesärztekammer

+49 30 400 456 - 454
Dezernat8@baek.de

Veranstaltungsorganisation

Corina Hasenbeck, Ärztekammer Berlin
+49 30 408 06 - 12 05
c.hasenbeck@aekb.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online [hier](#) an oder scannen Sie den QR-Code.
Die Teilnahme ist entgeltfrei.



Technische Voraussetzungen

Um an der Online-Fortbildung teilnehmen zu können, beachten Sie bitte folgende technische Voraussetzungen:

- Computer/Laptop/Tablet mit stabiler Internetverbindung (LAN-Kabel) sowie Videounterstützung
- aktueller Web-Browser (z. B. Google Chrome, Microsoft Edge, Mozilla Firefox)
- zur Erkennung der Nutzerinnen und Nutzer sind im Browser Cookies und JavaScript zugelassen
- Pop-up-Fenster für <https://elearning.aekb.de/> sind zugelassen
- Lautsprecher und Mikrofon (Headset), optional Webcam

Fortbildungspunkte

Für die ärztliche Fortbildung sind CME-Punkte beantragt. Bitte geben Sie bei der Online-Anmeldung Ihre EFN-Nummer in das entsprechende Feld ein.



Anmeldung



030 408 06 - 12 05



c.hasenbeck@aekb.de

Alle Rechte gezeigter oder erwähnter
Marken liegen auch ohne besondere
Kennzeichnung bei den jeweiligen
Markenrechtsinhabern.